

Stadt Burscheid
Bürgermeister Dirk Runge
Höhestr. 7-9
51399 Burscheid

Burscheid, 1.9.2022

Prüfauftrag: Entsiegelung von Flächen

Sehr geehrter Herr Runge,

die Ratsfraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Burscheid beantragt, die Verwaltung möge prüfen, welche Flächen in der Stadt entsiegelt werden können. Entsprechende Infoveranstaltungen für private Flächenbesitzer*innen sollten folgen.

Begründung:

Die Probleme, die durch Flächenversiegelung hervorgerufen oder zumindest verstärkt werden, sind bekannt: Verringerung des Lebensraums für Pflanzen, Bodenlebewesen und bestäubende Insekten; durch fehlende Insektennahrung verringerte Vogelpopulationen; Verlust von fruchtbarem Boden; Hitzeinseln in Siedlungsgebieten; Verringerung von Versickerungskapazitäten.

Doch es sind nicht nur Vorgärten und weitere private Flächen, wie z.B. private Parkplätze, die versiegelt werden. Jede Straße, jeder Parkplatz und jedes Gebäudefundament verringert die Fläche, die der Natur zur Verfügung steht und erhöht die Gefahr, die von Starkregenereignissen ausgeht.

Es ist möglich, Parkplätze in Teilen z.B. mit Rasengittersteinen zu pflastern, sodass Regenwasser besser versickern kann und das Kanalsystem weniger belastet wird. Diese Maßnahmen können Barrierefreiheit mitberücksichtigen.

Als konkretes Beispiel dient die Neuplanung in der Montanusstrasse/Planung des großen Vorplatzes im Rahmen des IEHK: Dort sind unter Klimaschutz-Aspekten dringend Baumpflanzungen sowie die Anlage weiterer Grünflächen auf dem Platz vorzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Witthohn

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Rat der Stadt Burscheid